

Nachwort statt des Vorworts.

Das diesjährige Adresshandbuch hat außer einer schöneren Ausstattung und praktischeren typischen Anordnung der Zeilen eine vervollkommen und Correctheit erreicht, die es bisher noch nicht hatte. Die bedeutende Vermehrung der Personen ist in der im letzten Jahre außerordentlich starken Vermehrung der Population, Bürgeraufnahmen und Herzüge von Fremden entstanden. Die in Wiesbaden ohnehin schon charakteristisch bedeutende Masse von Veränderungen der Wohnungsverhältnisse, welche alljährig vorkommen, haben sich wieder dadurch und durch Erhöhung des Miethzinses zu einer noch viel größeren Anzahl vermehrt, so daß die Meinung, man könne ein vorjähriges Adresshandbuch auch dieses Jahr noch gebrauchen, in diesem Jahre eine durchaus irrite ist. Neue Personen sind 471! — aufgenommen, Wohnungs-, Rang- und Standes-Veränderungen, Berichtigungen, Ergänzungen und Weglassungen sind 1139! — berücksichtigt worden. Ohne diese Verbesserungen und Vervollkommenungen würde das Adresshandbuch nicht mehr ein Führer, sondern ein Verführer geworden sein. — Was nun das Verlangen nach einem zweiten Verzeichniß, nämlich der Hausbesitzer nach den einzelnen Straßen-Nummern, betrifft, so erkannte auch ich dieses Bedürfniß vollkommen an, und um meinen guten Willen wieder zu zeigen, gab ich einstweilen ein Verzeichniß der Straßen und ihrer Häuserzahl. Wenn aber die bisherige Theilnahme an dem Adresshandbuch mit der Steigerung der Ansprüche nicht harmonirt, so hoffe ich gerne, daß ich dieses Jahr eine bessere Erfahrung machen werde und dann nächstes Jahr auch jenem Bedürfniß entsprechen kann.

Wiesbaden, den 27. April 1857.

Dr. Robert Haas.

10. Feb. 2003